

🔍 🖨️ ✕

PRIVATANZEIGE

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe mir bekannte Tübinger Bürger!**

Nun verfolge ich als langjähriger Stadtrat schon fünf Jahre die Kommunalpolitik als Außenstehender.
In dieser Zeit hat Herr Palmer mit seiner Verwaltung und Unterstützung des Gemeinderats vieles bewegt. Manches läuft allerdings schief:
Die übertriebene Bevorzugung von Frauen bei Stellenausschreibungen widerspricht dem Gleichberechtigungsprinzip und nimmt Männern mit und ohne Familie die Chance auf einen qualifizierten Arbeitsplatz.
Bei der Nachverdichtung wird zu wenig Rücksicht auf das Stadtbild, die Umgebungsbebauung und ihre Bewohner genommen.
Statt sich darum zu kümmern, den Busbahnhof in seiner Fläche und Leistungsfähigkeit zu erhalten und für Stadt-, Regional-, Fern- und Touristikbusse zukunftsgerecht zu gestalten, will man, ideologiebehaftet und mit unkalkulierbarem finanziellen Risiko, die Regionalstadtbahn in die Mühlstraße schicken.
Es ist also Zeit für einen Politikwechsel!
Schenken Sie bitte den Männern und Frauen der Tübinger Liste am Sonntag Ihr Vertrauen. Sie bringen Erfahrung und Sachverstand mit und werden sicher nicht eigenbrötlerisch, sondern im Gespräch mit den Parteien und der Verwaltung um die besten Lösungen für Tübingen ringen.

Eine gute Entscheidung wünscht Ihnen Ihr Peter Bosch.



Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für freistehendes Bild: Artikel- oder Ganzseitendarstellung.

Quelle

| | |
|-----------------------------------|------------------------------------|
| Verlag | : Schwäbisches Tagblatt GmbH |
| Publikation | : Schwäbisches Tagblatt - Tübingen |
| Ausgabe | : Nr.118 |
| Datum | : Freitag, den 23. Mai 2014 |
| Seite | : Nr.48 |
| "Deep-Link"-Referenznummer | : '512980' |